

Autor	Beitrag
anders 22.07.2007 16:54	Dieses System hat die in Göteborg ansässige Firma „ICU Intelligence“ entwickelt. Experten im Bereich künstliche Intelligenz in Zusammenarbeit mit Poker Spieler/innen realisieren maßgeschneiderte Wünsche ihrer Kunden aus der E-Gaming Industrie. Dabei werden Daten gesammelt und ausgewertet. Diese Software funktioniert nach 3 Kriterien: 1. Datenauswertung: Die Datenbanken in denen Userdaten gespeichert sind, liefern gute Informationen um herauszufinden nach welchen Gesichtspunkten eine Plattform weiterentwickelt werden sollte um den Kundenbedürfnissen noch mehr entsprochen werden zu können. Dabei ist es gar nicht so leicht die richtige Information zum richtigen Zeitpunkt an Kunden weiterzugehen oder darauf einzugehen. 2. Vorhersagende Analyse: Der schwierigste Part ist nicht das Verhalten eines Members zu analysieren, sondern vorherzusehen wie er/sie sich in 3 Monaten oder einem Jahr verhalten wird. 3. Der Zweck einer Datenauswertung und vorhersagenden Analyse ist es die Wirksamkeit des Unternehmens zu maximieren. Dafür hat ICU Tools entwickelt, die nicht nur den Ertrag für die Firma steigern können, sondern auch in der Lage sind Marketingkosten zu senken und vor betrügerischem Verhalten zu schützen. Diese drei Kriterien setzt ICU auch in ihrer Spielsucht-Präventions-Software ein. Das Spielverhalten beim Pokern wird genau analysiert, wie viel Geld wird gesetzt, unter welchen Umständen wird gesetzt und vor allem in welcher Frequentierung passiert das Ganze. Gerade am Land gilt in Schweden Online-Pokern oder Wetten zu beliebten Freizeitbeschäftigungen – vor allem in den langen Wintermonaten. Das kann für den/die einen oder anderen Spieler/in schon mal zum Problem werden, welches letztendlich dann auch für die Anbieter zu einer unangenehmen Situation führen kann, wenn der Kunde zahlungsunfähig wird. Die ersten Tests der Software zeigen, dass in 90% der Fälle wirklich nur die gefährdeten Spieler/innen herausgefiltert wurden. Die „Svenska Spel“ hat unterstrichen, dass bei einem Risiko-Member sofort jegliche Marketingaktionen an diese Person eingestellt werden und diese aufgefordert werden ihr Spielverhalten zu ändern – also ihre Budget neu zu bestimmen und ihr eigenes Verhalten zu hinterfragen. Bei einem Erfolg plant die ICU, dass das System auch weiteren Online-Casinos angeboten werden soll. Bei allen guten Vorsätzen stellt sich aber die Frage wie weit denn noch in unsere Privatsphäre und unser Freizeitverhalten eingegriffen werden soll. Daher ist es sicher nicht schlecht, die Neuigkeiten von „Svenska Spel“ auch relativierend zu betrachten. Aus reiner Nächstenliebe wird diese Software sicher nicht installiert und ob das ein Erfolg wird kann auch niemand wirklich vorhersagen. Letztlich ist immer noch der Kunde König – ohne Kunden kein Geschäft. Gefunden unter: http://www.pokerspieleonline.de/neuigkeiten/2007/7/22/svenska-spel-software-gegen-spielsucht-vorbestellt.htm

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz
Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH